



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Herbert Heidenreich an Adolf Erman

Heidenreich, Herbert

Berlin-Steglitz, 08.08.1919

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-82958](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-82958)

Berlin. Freytag, d. 8. 19.

Jenerstr. 1. Gth. I.

Liebe geachteter Herr Professor!

Ich bitte um Entschuldigung, daß
ich als Unbekannter so wage, Sie mit
diesem Schreiben zu belästigen.

Der einzige Hofen war mir
an Herrn Professor H. Schäfer, Direk-
tor des ägyptischen Museums zu Ber-
lin, um mit ihm über meine Ent-
schlüsse, die ägyptische Sprache zu erler-
nen, zu sprechen. Er beflachte mich
in meinem Vorhaben mit einer so
liebendwürdigen, wie ein Gelehrter
seiner ägyptischen Grammatik zur
Verfügung zu stellen, so daß das Hin-
einbeginnen konnte.

Aber nun kamste die Gefahr auf,
daß eine große Unübersetzung er-
halten wird, und dieser Umstand ist
es, der mich veranlaßt, Herrn Profes-
sor Schäfers Note zu folgen und mich

an Sie zu warten.

Trotz aller Bemühungen nämlich
ist es mir nicht möglich gewesen, mir
ein eigenes Lesebüch zu verschaffen.
Nur dem die Goldfrage gelöst war, be-
stimmte ich die Grammatik bei einer
großen Buchantlage Berlins, welche
jetzt von Lesesart, daß das Buch ver-
griffen sei und erst im Frühjahr 1920
wieder erscheinen werde. Nichts desto-
weniger wünsche ich, durch persönli-
che Nachfrage in den einschlägigen
Geschäften Berlins ein Exemplar zu
erlangen, leider erfolglos. Ich warte
ich mich nun an Sie, falls gesetzt der Herr
Professor, mit der Bitte, mir zu raten,
wie ich die Unterbrechung meiner Wün-
sche vom besten kann.

In der Hoffnung, daß Sie die vorbe-
sagte Aufgabe eines für ein ^{kleines} ~~kleines~~
Lesebüch nicht übersehen werden,
verbleibe ich mit herzlichster Gef.

Eröffnung

Hrn Herbert Heidenreich

Oberlehrer am

Paulsen-Realgymnasium.
